

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Biolectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten Orangengeschmack

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich durch die Therapie nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was sind Biolectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Biolectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten beachten?
3. Wie sind Biolectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Biolectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was sind Biolectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten und wofür werden sie angewendet?

Biolectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten sind ein Mineralstoffpräparat. Dieses Arzneimittel wird angewendet bei nachgewiesenem Magnesiummangel, wenn er Ursache für Störungen der Muskeltätigkeit (neuromuskuläre Störungen, Wadenkrämpfe) ist.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Biolectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten beachten?

Biolectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten dürfen nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen Magnesiumcarbonat, Magnesiumoxid oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind;
- bei Nierenfunktionsstörungen;
- bei Störungen der Erregungsleitung am Herzen (AV-Block höheren Grades), die zu langsamem Herzschlag (Bradykardie) führen;
- bei Myasthenia gravis (seltene Muskelerkrankung);
- bei chronischen Harnwegsinfekten mit harnstoffabspaltenden Bakterien;
- bei starkem Wasserverlust;
- bei metabolischer Alkalose (Störung im Säure-Basen-Haushalt);
- bei bestimmten Harnsteinleiden (Calcium-Magnesium-Ammoniumphosphat-Steine).

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Bioelectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten einnehmen,

- bei Magnesiumüberschuss (Hypermagnesiämie);
- bei Kaliumüberschuss (Hyperkaliämie).

Einnahme von Bioelectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel anzuwenden. Sie sollten die gleichzeitige Einnahme mit anderen Arzneimitteln, sofern möglich, vermeiden.

Halten Sie einen Abstand von 2 - 3 Stunden zwischen der Einnahme von Bioelectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten und Ihren anderen Arzneimitteln ein, um mögliche Wechselwirkungen zu verhindern. Im Falle von Fluoriden und Tetracyclinen muss ein zeitlicher Abstand von 2 - 3 Stunden unbedingt eingehalten werden.

Bei gleichzeitiger Einnahme von aluminiumhaltigen Präparaten (z. B. Mittel gegen Magenübersäuerung) kann die Aluminiumresorption erhöht sein.

Antibakteriell wirkende Mittel (Aminoglycosid-Antibiotika), entwässernde Mittel (Thiazide, Furosemid) und Mittel, die die Magensäureproduktion hemmen (Omeprazol, Pantoprazol) sowie die Wirkstoffe Cisplatin, Cyclosporin A, Foscarnet, Cetuximab und Erlotinib, Pentamidin, Rapamycin und Amphotericin B können einen Magnesiummangel verursachen.

Fragen Sie daher Ihren Arzt, ob Sie Ihre tägliche Dosierung entsprechend anpassen müssen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Gegen die Einnahme von Bioelectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten in der Schwangerschaft und Stillzeit bestehen keine Bedenken.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Auswirkungen auf die Fahrtüchtigkeit sowie auf das Bedienen von Maschinen durch Magnesium sind nicht bekannt.

Bioelectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten enthalten Natrium, Kalium, Sorbitol und Sucrose

Dieses Arzneimittel enthält 109 mg Natrium (Hauptbestandteil von Kochsalz/Speisesalz) pro Brausetablette. Dies entspricht 5,5 % der für einen Erwachsenen empfohlenen maximalen täglichen Natriumaufnahme mit der Nahrung.

Eine Brausetablette enthält 2,51 mmol (oder 98 mg) Kalium. Wenn Sie an eingeschränkter Nierenfunktion leiden oder eine kontrollierte Kalium-Diät (Diät mit niedrigem Kaliumgehalt) einhalten müssen, sollten Sie dies berücksichtigen.

Dieses Arzneimittel enthält 0,02 mg Sorbitol pro Brausetablette.

Bitte nehmen Sie Bioelectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. Wie sind Bioelectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Anwendung bei Jugendlichen und Erwachsenen

Die empfohlene Dosis beträgt 1 – 2-mal täglich 1 Brausetablette.

Die Dosierung von Bioelectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten ist abhängig vom Grad des Magnesiummangels. Die mittlere Tagesdosis beträgt 1 - 2 Brausetabletten (365 – 730 mg Magnesium-Ionen = 15 – 30 mmol).

Bei schweren Magnesiummangelzuständen können höhere Dosen Bioelectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten unter ärztlicher Kontrolle und Überwachung des Elektrolythaushalts angezeigt sein.

Art der Anwendung

Lösen Sie bitte eine Brausetablette in einem Glas Wasser auf und trinken Sie das Glas vollständig aus.

Dauer der Anwendung

Die Dauer der Behandlung ist von der Ausprägung des zugrunde liegenden Magnesiummangels abhängig. Eine langfristige hochdosierte Magnesiumzufuhr sollte ärztlich überwacht werden.

Wenn Sie eine größere Menge von Bioelectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten eingenommen haben, als Sie sollten,

sind bei intakter Nierenfunktion keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen zu treffen.

Wenn Sie die Einnahme von Bioelectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Bioelectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten abbrechen

Eine Unterbrechung oder vorzeitige Beendigung der Behandlung ist unbedenklich.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Mögliche Nebenwirkungen

Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

- Bei höherer Dosierung kann es zu weichen Stühlen kommen, die jedoch unbedenklich sind und sich durch Reduzierung der Dosis beheben lassen.
- Bei hochdosierter und länger andauernder Einnahme von Bioelectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten kann es zu Müdigkeitserscheinungen kommen. In diesem Fall sollte der Arzt anhand von klinisch/chemischen Untersuchungen entscheiden, ob eine weitere Magnesiumzufuhr noch angezeigt ist.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind Biolectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Röhrchen und dem Umkarton nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Das Röhrchen fest verschlossen halten, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Biolectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten Orangengeschmack enthalten

- Der Wirkstoff ist: Magnesium
Eine Brausetablette enthält: 365 mg (=15 mmol) Magnesium als leichtes, basisches Magnesiumcarbonat und leichtes Magnesiumoxid
- Die sonstigen Bestandteile sind: Citronensäure, Natriumhydrogencarbonat, Natriumcarbonat, Kaliumhydrogencarbonat, Saccharin-Natrium, Natriumcyclamat, Natriumchlorid, Orangenaroma (enthält Sorbitol (Ph.Eur.)), Farbstoffe: Betanin und Betacaroten (enthält Sucrose).

Wie Biolectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten Orangengeschmack aussehen und Inhalt der Packung

Biolectra Magnesium 365 mg fortissimum Brausetabletten Orangengeschmack sind runde, weiße Brausetabletten mit orangeroten Sprenkeln und der Prägung „Biolectra“ auf einer Seite.

Die Brausetabletten sind in Polypropylen-Röhrchen mit Polyethylen-Stopfen (enthalten Trockenmittel) in folgenden Packungsgrößen erhältlich: 20 und 40 Brausetabletten.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

HERMES ARZNEIMITTEL GMBH

Georg-Kalb-Straße 5-8

82049 Großhesselohe / München

Tel.: 089 / 79 102-0

Fax: 089 / 79 102-280

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im September 2020.